



**Die Schweizerische
Fahrlehrer-Berufsschule
Fahrhof Wohlen**

geht neue Wege

BERUFSINFO



SFB

FAHRHOF

WOHLEN

**Schweizerische
Fahrlehrer
Berufsschule**

Fahrhof
CH-5610 Wohlen AG
Telefon 057/22 11 17
Telefax 057/23 11 17

Fahrlehrer Fahrlehrerin

Ihr Wunschberuf?

Als zukünftiger Beruf - eine schöne Aufgabe. Wenn Sie an einer pädagogischen Tätigkeit Freude haben, ist der Fahrlehrerberuf der richtige Weg. Sie können Ihren neuen Beruf frei und individuell ausüben. Sie sind Ihr eigener „Herr und Meister“. Autofahren gehört heute zur Allgemeinbildung und praktisch zu jedem Beruf.

Sie wählen eine Arbeit mit Menschen und können dadurch viele glücklich machen, sowie den Dank unzähliger Fahr Schüler/innen ernten.

Verkehrserzieher, eine wichtige Aufgabe!

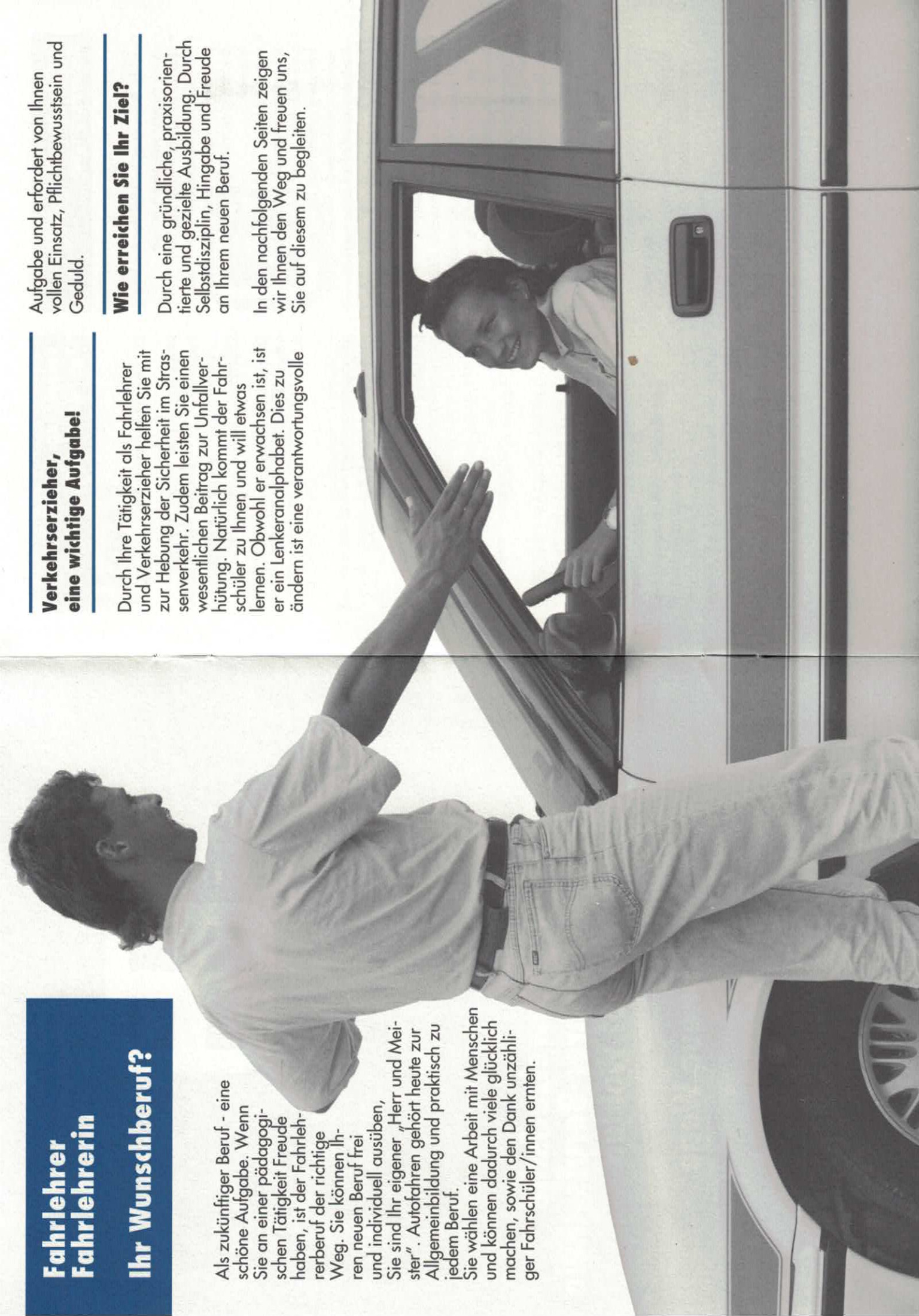
Durch Ihre Tätigkeit als Fahrlehrer und Verkehrserzieher helfen Sie mit zur Hebung der Sicherheit im Straßenverkehr. Zudem leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Unfallverhütung. Natürlich kommt der Fahrlehrer zu Ihnen und will etwas lernen. Obwohl er erwachsen ist, ist er ein Lenkeranalphabe. Dies zu ändern ist eine verantwortungsvolle

Aufgabe und erfordert von Ihnen vollen Einsatz, Pflichtbewusstsein und Geduld.

Wie erreichen Sie Ihr Ziel?

Durch eine gründliche, praxisorientierte und gezielte Ausbildung. Durch Selbstdisziplin, Hingabe und Freude an Ihrem neuen Beruf.

In den nachfolgenden Seiten zeigen wir Ihnen den Weg und freuen uns, Sie auf diesem zu begleiten.



Zulassung zum Beruf Anforderungen

- Der/die Bewerber/in wird zur Ausbildung zugelassen, wenn er/sie
- das 22. Altersjahr vollendet hat;
 - sich über die bestandene Abschlussprüfung einer Berufsunfähigkeitsprüfung oder einer andern gleichwertigen Ausbildung ausweist;
 - seit mindestens 2 Jahren im Besitz des schweizerischen Führerausweises ist und während dieser Zeit ein Motorfahrzeug geführt hat, ohne eine verkehrgefährdende Verletzung der Verkehrsvorschriften begangen zu haben;
 - nach seinem/ihrer bisherigen Verhalten für eine einwandfreie Berufsausübung Gewähr leistet;
 - durch ein vertrauensärztliches Zeugnis nachweist, dass er/sie die medizinischen Anforderungen erfüllt;
 - ein die verkehrspsychologische Eignung bestätigendes Gutachten beibringt;
 - die Vorprüfung bestanden hat.

Vorprüfung: Kat. I Autofahrer

Die Vorprüfung umfasst:

Prüfungsgespräch	ca. 3/4 Std.
Rechnen	ca. 1 Std.
Schreiben	ca. 3/4 Std.
Aufsatz	ca. 1 Std.

Theoretische Führerprüfung entsprechend Kat. B ca. 3/4 Std.

Praktische Führerprüfung entsprechend Kat. B1 ca. 1 - 1 1/2 Std.

Für Zusatzausbildung Kat. IV Motorradfahrer

Praktische Führerprüfung ca. 1 - 1 1/2 Std.

Teil a) Fahrzeugbeherrschung und Manövrieren,
Teil b) Fahren im Verkehr

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an uns oder an Ihr kantonales Strassenverkehrsamt bzw. Ihre kantonale Motorfahrzeugkontrolle.



Lehrplan Kat. I Autofahrer

Fachgruppe 1:

Verkehrspsychologie, Entwicklung der Persönlichkeit, Kommunikation (Total 60 Lektionen)

Fachgruppe 2: Strassenverkehrsrecht

Verkehrsregeln und Signalisation, Haftpflicht und Versicherungen, Ausweise, verwaltungsrechtliche Massnahmen, Verkehrsstrafrecht, Ordnungsbussenverfahren, Fahrunterricht auf unverzollten Fahrzeugen, sowie Vorschriften über Fahrlehrer, Arbeits- und Ruhezeit berufsmässiger Motorfahrzeugführer und über den internationalen Verkehr. (Total 110 Lektionen)

Fachgruppe 3: Verkehrskunde

Verkehrsmittel, Verkehrsumwelt, Verkehrsdynamik, Verkehrstaktik, Verhalten bei Unfällen, Lebensrettende Sofortmassnahmen, Alkohol, Rauschgifte und Medikamente. (Total 80 Lektionen)

Fachgruppe 4: Mathematik und Motorfahrzeugtechnik

Einfache Berechnungen, Motorfahrzeugtechnik, Betriebsbereitschaft und -sicherheit, praktische Arbeiten. (Total 50 Lekt.)

Fachgruppe 5: Geschäftskunde

Buchhaltung und Kalkulation (Total 20 Lektionen)

Fachgruppe 6:

Erteilen von theoretischem Fahrunterricht (Total 80 Lektionen)



Lehrplan Zusatzausbildung Kat. IV Motorradfahrer

Fachgruppe 4: Motorradtechnik und Physik

Motorradtechnik, Fahrphysik der Zweiradfahrzeuge sowie der Motorräder mit Seitenwagen. (Total 20 Lektionen)

Fachgruppe 6:

Erteilen von theoretischem Fahrunterricht unter motorradspezifischen Aspekten (Total 30 Lektionen)

Fachgruppe 7:

Erteilen von praktischem Fahrunterricht unter motorradspezifischen Aspekten (Total 60 Lektionen)

Die Zusatzausbildung kann stufenweise oder gleichzeitig erfolgen.

Fachgruppe 7:
Erteilen von praktischem Fahrunterricht (Total 110 Lektionen)

Der Vertiefung des Unterrichtsstoffes dienen zusätzlich 20 Universallektionen.

Schule Infrastruktur

Der Fahrhof Wohlen besteht bereits seit über 20 Jahren und ist in seiner Art einmalig. Seit 1978 haben ihn Hunderte von Fahrlehrern und Sachverständigen in Aus- und Weiterbildungskursen mit grosser Begeisterung besucht.

Die Anlage umfasst auf einer Fläche von 3000 m² 345 Meter Strassen, 1400 m² zusammenhängende Plätze, Steigungen und 20 verschiedene Kurventypen.

3 Schulräume, 2 davon kombinierbar, ergeben übersichtliche Klassengrössen.

Die Infrastruktur umfasst neben einem Aufenthaltsraum, grosszügigen sanitären Anlagen eine 120 m² grosse überdachte Fläche für die wettersichere Arbeit im Freien. Parkplätze gehören ebenso dazu wie ein Gelände von 2500 m² für Trial-Kurse.

Schule/Schulalltag/Prüfung

In der Fahrlehrer-Berufsschule werden Sie ausgebildet und auf Ihre Fahrlehrer-Prüfung systematisch vorbereitet.

Der Verknüpfung von Theorie und Praxis wird ein bedeutender Teil Ihrer Ausbildung gewidmet. Sie profitieren dabei von den überwältigenden Vorteilen der Umsetzung vom Schulpult weg direkt in den Fahrhof. Dazu steht Ihnen eine Flotte modernster Schulfahrzeuge zur Verfügung.

Der Unterricht wird im Intensiv-Kurs in 4-Tage-Wochen-Zyklen (obligatorische Fächer) erteilt, im berufs begleitenden Kurs an einem bestimmten Wochentag sowie in einem Intensiv-

Block kurz vor dem Ende Ihrer Ausbildung. In der Schweizerischen Fahrlehrer-Berufsschule haben Sie die Möglichkeit, die Ausbildung für die Kat.IV (Motorrad) am selben Ort zu absolvieren. Dazu stehen Ihnen mindestens 8 Motorräder jeden Typs zur Verfügung.

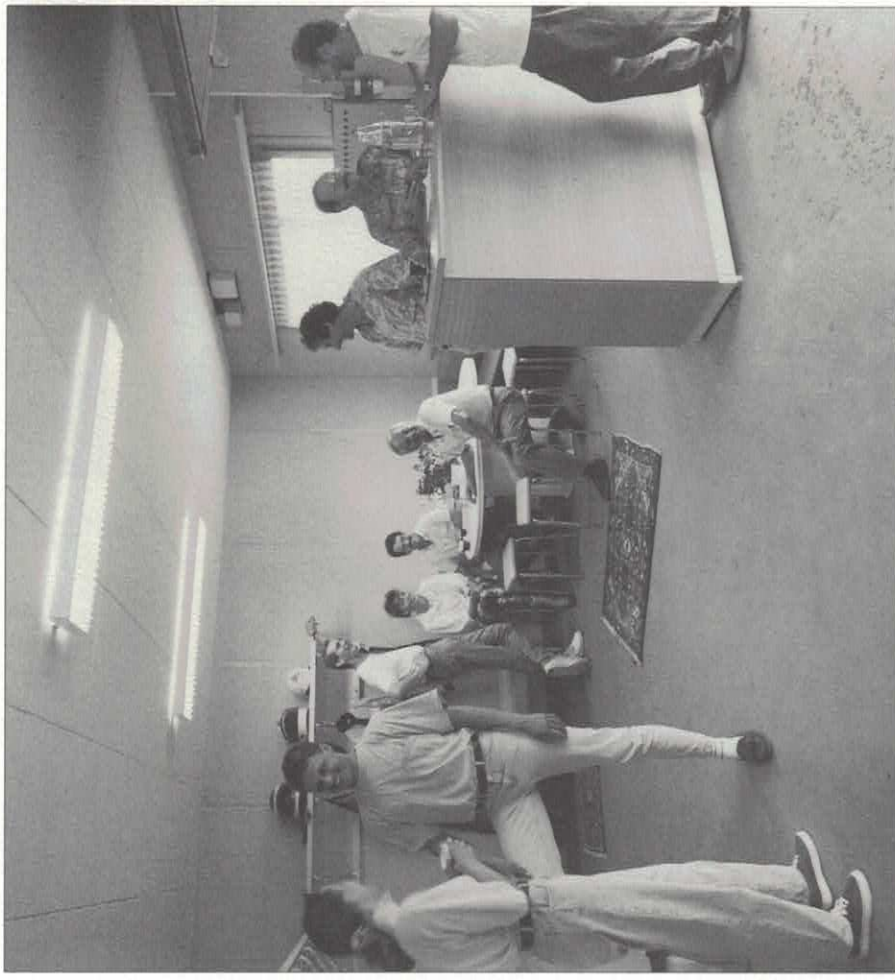
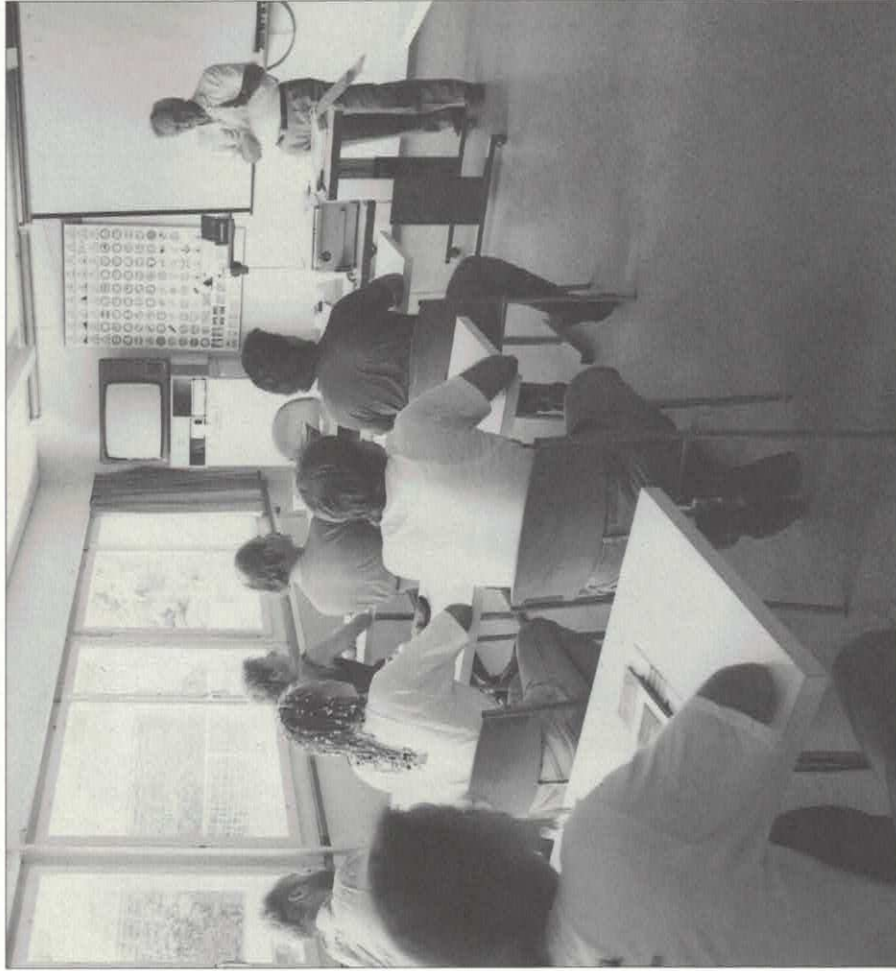
Die Prüfung findet ebenfalls in Wohlen und Umgebung statt und wird durch die Nordwestschweizerische Fahrlehrer-Prüfungskommission durchgeführt. Nach bestandener Prüfung sind Sie berechtigt, sich als Fahrlehrer überall in der Schweiz anstellen zu lassen oder selbständigenwerbend Ihre eigene Fahrschule zu führen.



Infrastruktur Räume

Die schuleigenen Räume sind mit allen modernen technischen Hilfsmitteln ausgestattet. Sie können von den Kursabsolventen auch ausserhalb der Schulzeiten zu Übungszwecken benützt werden. Die Arbeit mit echten Fahrern lässt den Unterricht in Theorie und Praxis zur Realität werden.

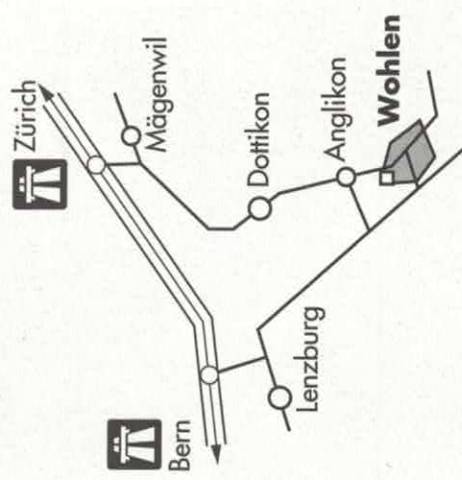
Grosszügige Platzverhältnisse innen wie aussen schaffen Atmosphäre. Pausenkaffee, auserschulische Treffs und verschiedene Sportmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe pflegen die Kollegialität und Kameradschaft.



Geographische Lage

Die zentrale Lage Wohlens (5 min ab Autobahn N1) bietet ideale Bedingungen für Ihre Ausbildung in idyllischer, ruhiger ländlicher Umgebung.

Sie profitieren von kostengünstigeren Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten, sowie von einer erholenden, entspannenden, beruhigenden und aufbauenden Freizeitgestaltung.



Lehrkörper

Fachlehrer, die aus Berufung und mit Leib und Seele ihren Unterricht gestalten, sind bemüht, Sie aufs Beste auszubilden.

Samuel Rügger
Rektor der Berufsschule
Wohlen
Rohrbühlweg 3
5610 Wohlen
057/ 22 24 93

Dr. jur.
Theo Aebersold
Strassenverkehrsrecht
Alte Bahnhofstr. 7
5610 Wohlen
057/22 60 20

Louis Muntwyler
Eidg. Automobil-
Diagnostiker
Untere Farmbühlstr. 44
5610 Wohlen
057/ 22 68 74

Dr. phil.
Frederik Briner
Psychologe
Lindhofstr. 92
5200 Windisch
056/ 41 87 37

Louis Hübscher
Schulleiter
Fährhof
5610 Wohlen
057/ 22 11 17

Peter Brechbühl
Fachlehrer
Postfach 102
5012 Schönenwerd
064/ 41 56 10

Urs Tobler
Fachlehrer
Rebbauchstr. 14
8600 Dübendorf
01/ 821 45 67

